

## CVP-Frauen Schweiz

CVP-Frauen Schweiz, Klaraweg 6, 3006 Bern

# NEWSLETTER

# 2016

September 2016

In diesem Newsletter finden Sie ...

- Rückblick PID und Abstimmung vom 5. Juni 2016
- Parolen zur Abstimmung vom 25. September 2016
- Rückblick Sommersession
- Fünfändertreffen der christlichen Frauenparteien in Österreich
- Herbsttagung in Lausanne
- Unsere Sitzungen 2016 / 2017
- ... und wie immer unsere Website [www.cvp-frauen.ch](http://www.cvp-frauen.ch)

Sehr geehrte Damen  
Liebe CVP-Frauen

*Dies war endlich ein Sommer, wie er sein sollte! Nach einem Frühling, der das Wort nicht verdiente, hoffen wir, dass Sie von den langen warmen Abenden profitieren konnten und auch etwas freie Zeit oder sogar Ferien hatten.*

*Europa und die Welt erleben schwierige Momente: Migration und Flüchtlinge, erschwerte wirtschaftliche Situation, Brexit. Die Presse-Schlagzeilen rufen es uns jeden Tag in Erinnerung. Und bei uns? Unser Dank geht an jede von Ihnen, die sich engagiert; da, wo Sie sind, für ein besseres Leben für alle.*

### PID und Abstimmung vom 5. Juni

Zum zweiten Mal hat das Schweizervolk Ja zur Präimplantationsdiagnostik gesagt; das erste Mal für eine entsprechende Verfassungsänderung, das zweite Mal, indem es sich gegen das Referendum und für das Fortpflanzungsgesetz aussprach. Die CVP-Frauen haben die PID immer unterstützt und sind sehr zufrieden, dass Frauen, welche eine PID wünschen, diese auch erhalten können.

### Volksabstimmungen vom 25. September 2016

Anlässlich der Sitzung vom 28. Juni hat der Vorstand die Parolen zu den drei vom 25. September gefasst:

- Initiative "Grüne Wirtschaft": der Vorstand ist bei dieser Vorlage geteilter Meinung. Mit einer einzigen Stimme Differenz stimmten die CVP-Frauen der Initiative zu, aber viele Frauen enthielten sich. Dem Gegenvorschlag, den Doris Leuthard erarbeitete und der von den Räten abgelehnt wurde, hätten die Frauen den Vorzug gegeben. Nachtrag: nach einem Rückkommensantrag wurde die Abstimmung online wiederholt. Dabei sprach sich die grosse Mehrheit der Teilnehmerinnen gegen die Initiative aus.
- Initiative "AHVplus": Die Annahme dieser Initiative ist kostspielig, und ihre Finanzierung nicht gesichert. Umfassender ist das Projekt „Altersvorsorge 2020“, obwohl seine endgültige Form noch von den Räten diskutiert wird. Für Frauen, die Teilzeit arbeiten oder Rentner, die steuerbefreite Ergänzungsleistungen beanspruchen können, ist die Initiative ungünstig. Letztere riskieren, diese Leistungen zu verlieren und auf die höhere Rente mehr Steuern zahlen zu müssen. Daher ein klares Nein zur Initiative der Gewerkschaften.
- Ja zum Nachrichtendienstgesetz NDG. Es erlaubt dem Nachrichtendienst, seine Informationsbeschaffung zu verbessern; dies im Hinblick auf die Wahrung unserer fundamentalen Rechte und der individuellen Freiheit.

### Aus der Sommersession

Zwei Informationen...

- Dem Nationalrat gelang es – vor allem der Mehrheit von SVP und FDP –, das Projekt „Lohngleichheit“ aus dem Legislaturprogramm des Bundesrates zu streichen. Die parlamentarische Gruppe der CVP, die den Bundesrat unterstützte, war dabei nicht entscheidend! Die CVP-Frauen gelangten mit einem Schreiben an die CVP-Parlamentarier des Ständerates, um dieses Projekt wieder ins Programm aufzunehmen. Dank des Ständerates wurde es glücklicherweise beibehalten. Wenn die Gesetzesänderung auf den Tischen des Parlaments liegt, können wir uns vorstellen, dass die Diskussion schwierig wird!
- Das Parlament hat eine Reform zum Adoptionsrecht angenommen. Keine Einigkeit herrschte bei der CVP-Fraktion, aber die Mehrheit stimmte für die Annahme. Das Referendum wurde bereits angekündigt, und einige CVP-

Parlamentarier werden sich daran beteiligen. Dies ist ein vorprogrammierter Test für den Zusammenhalt! Wir bleiben dran.

### Fünfländertreffen der christlichen Frauenorganisationen in Seefeld/Tirol

Die Idee entstand letztes Jahr in Wien anlässlich der Feier zum 70-jährigen Jubiläum der ÖVP-Frauen: ein Treffen mit den umliegenden, christlich-demokratischen politischen Frauenorganisationen. Eine Delegation der CVP-Frauen Schweiz (Präsidentin Babette Sigg, Barbara Keusch, Nicole Lauener, Blanca Ramer) nahm Ende Juni am Fünfländertreffen (Österreich, Deutschland, Italien Tschechien und Schweiz) in Seefeld / Tirol teil. Dies war insofern bedeutsam, dass die CVP-Frauen Schweiz, im Herzen Europas wohnend, aber nicht zur EU gehörend, auf Austausch und Information angewiesen sind. Wie sehr die EU prägend im politischen Alltag ist, zeigte sich daran, dass am historischen 24. Juni der Brexit trotz des brisanten Themas „Sicherheit in Europa“ die Diskussionen immer wieder auf sich zu lenken wusste.



Professorin und Historikerin Dr. Anita Ziegerhofer erläuterte den Weg von der „Vereinigten Staaten von Europa“ zur EU – ein Weg, der stets von Krisen geprägt und durch diese gestärkt wurde, während Dr. Karin Kneissl, Botschafterin, die Situation im Nahen Osten und die Auswirkungen auf Europa aufzeigte. Spannend war zu hören, welche Massnahmen und Wege die Frauengruppierungen der anwesenden Länder treffen, um (muslimischer) Bedrohung und Flüchtlingskrise zu begegnen und proaktiv entgegenzuwirken. Und ebenso

spannend war zu erleben, dass gerade auch die bürgerlichen Frauengruppierungen sich nach wie vor um Themen wie Lohngleichheit, Altersvorsorge oder Quoten kümmern müssen und diese wichtigen Anliegen nicht ihren „linken Schwestern“, wie es eine Referentin salopp ausdrückte, überlassen dürfen.

Vernetzung und Grenzüberschreitung – dies wurde an dieser Tagung gelebt. Dass die Kontakte lebendig bleiben, dafür sorgen kleine Arbeitsgruppen, die sich im Anschluss bildeten. So werden die CVP-Frauen im Herbst am Bodensee mit den Frauen aus Vorarlberg und Tirol zusammentreffen. Wir werden darüber berichten!

### Herbsttagung 11. und 12. November in Lausanne - Lutry

Die Herbsttagung, die letztes Jahr im Bündnerland stattfand, wird diesmal wieder in der Romandie, und zwar in Lutry, nahe bei Lausanne am Genfersee durchgeführt. Die Familie, neue Familienformen, das Adoptionsrecht, die Umfrage der CVP, welche im Juni lanciert wurde, werden die Themen der Tagung sein.

Weitere Informationen werden in Kürze auf unserer Website [www.cvp-frauen.ch](http://www.cvp-frauen.ch) aufgeschaltet sein.

### Agenda 2016-2017

- ❖ **11. und 12. November : Herbsttagung in Lutry, Hôtel Le Rivage**  
Informationen, Einladung und Anmeldung auf unserer Homepage [www.cvp-frauen.ch](http://www.cvp-frauen.ch)
- ❖ **Nächste Vorstandssitzung der CVP-Frauen : 11. November, 16h in Lutry**
- ❖ **März 2017: Mitgliederversammlung**

***Bis bald...Mit unseren besten Grüssen***

***CVP-Frauen Schweiz***

### **Impressum**

CVP-Frauen Schweiz

Redaktion: Babette Sigg Frank, Präsidentin, Madeleine Amgwerd, Vizepräsidentin, Nicole Schäfer, Sekretärin

Übersetzung deutsch: Babette Sigg – Traduction française: Madeleine Amgwerd

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie auf der Verteilerliste der CVP-Frauen aufgeführt sind. Der Newsletter erscheint ein bis zweimal pro Jahr. Möchten Sie ihn nicht mehr erhalten, lassen Sie es uns wissen, indem Sie [hier](#) klicken.